

Heiner Helds Schulkritik

Schwimmen: Blau-Weiß Pirmasens ehrt seine Besten

■ Gespickt mit musikalischen Beiträgen und Gedichtvorträgen verlief in der festlich geschmückten Turnhalle des TV Pirmasens die Weihnachtsfeier des Schwimmvereins Blau-Weiß Pirmasens kurzweilig. Die Ehrung der Vereinsmeister und der Jahrgangsbesten bescherte den Höhepunkt der Feier.

Vorsitzender Heiner Held freute sich, dass der Trainingsbetrieb im Plub wieder gut laufe. Gedanken müsse sich der Verein machen über Probleme, die durch die langen Schulschulnachte im Übungsbetrieb auftauchen. Und Held fand es auch bedenklich, dass Jungen und Mädchen, die viermal pro Woche fleißig

trainierten, durch irgendeine Schulveranstaltung nicht zu Meisterschaften mitfahren dürften. „Es wird immer wieder von der Anerkennung des Sports gesprochen, doch da läuft etwas schief in den Schulen“, betonte der Vorsitzende.

In Anwesenheit des Vorsitzenden des Stadtsportverbands, Wolfgang Klys, nahmen Held und seine Mitstreiter die Sportlerehrungen vor.

Die besten Jahresleistungen erzielten: Theresa Stephan über 50 Meter Rücken in 31,84 Sekunden und Sven Fader über 200 Meter Freistil in 2:08,12 Minuten. Den Pokal für Training und Leistung erhielten Theresa Hanke (auf den Bruststrecken) und Tim Exner (Freiwasser). Der Ehren-

pokal für vorbildliche Trainingsleistung ging an Julia Kuntz. (ra)

VEREINSMEISTER

Jahrgänge 2003 und jünger: Sophie Bastian, Alëxander Primakov

2002: Paulina Hanke, Marvin Davidson

2001: Annabelle Bühler, Fabian Kuntz

2000: Lynn Kalb, Lukas Bastian

1999: Claire Peifer, David Ferderer

1998: Theresa Hanke, Robin Köhler

1997: Kim Peifer

1996: Theresa Stephan

1995: Tim Exner

1994 und älter: Stephanie Prost, Sven Fader

Familienstaffel: Peifer 1:32,84 min vor Köhler 1:42,24 und Stephan 1:43,73.